



Jeder Mensch stinkt ein letztes Mal, nämlich dann, wenn er verwest.
Wer gute Entscheidungen treffen möchte, der denke an die Alternativen.
Die Gegenwart kennt keine Vergangenheit und auch keine Zukunft. Vergangenheit ist nur die gedankliche (gespeicherte) Erinnerung an Ereignissen, die mal in der Gegenwart stattgefunden haben. Die Zukunft ist die gedachte Gegenwart, eine Zukunft also, die immer unsere Gegenwart ist.
Das Einzige, was sich an der Zeit bewegt, das sind die Uhrzeiger auf der Uhr.
Ich habe nie Zeit, weil es keine gibt.
Das Ende kommt immer ganz von selbst.
Der Charakter eines Menschen ist die Summe seiner Eigenschaften. Wer charakterlos ist, der kann auch keine Eigenschaften haben. Hüte dich vor diesen Menschen, denn sie sind von böser Natur.
Eine eindringliche Warnung an alle!
Wer bei sich Scham und Gewissen außer Kraft setzt, der ist auch nicht mehr weit davon entfernt, jedes moralische Grundverhalten insgesamt infrage zu stellen. Und weil das Aufheben einer Kraft meist durch eine andere zwangsweise ersetzt werden muss, kann diese Kraft nur Scham- und Gewissenlosigkeit sein. Diese Kraft aber endet immer in irgendwelche Former von Gewalt, auch in diejenige, die zur Zerstörung der eigenen Persönlichkeit führt.
Im Grunde genommen sind es die Träume, die uns stark machen für die Kämpfe des Lebens.
Dem jungen Leben dehnt sich die Zukunft.

Im Alter verkürzt es sich zur Vergangenheit.

Dünne Menschen wissen, dass sie dünn sind.
Dicke Menschen wissen, dass sie dick sind.
Dumme Menschen wissen nicht, dass sie dumm sind.
Frage: Was ist Schnelligkeit?
Antwort: Schnelligkeit ist, wenn du den Lichtschalter umlegst und im Bett liegst, bevor das Licht ausgeht.
Wer nicht weiß, wohin er will, der sollte sich auch nicht darüber wundern, wenn er ganz woanders raus kommt.
(c)Heiwahoe
© ()Heiwahoe
Diese PDF wurde erstellt durch das <u>Schreiber Netzwerk</u>